



An der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg ist ab 01.09.2024 folgende Stelle zu besetzen:

**Wissenschaftliche Mitarbeiter\*in (m/w/d) für  
4 h/Woche  
befristet bis 31.12.2026  
(bis Entgeltgruppe E 13)**

Die HVF Ludwigsburg ist die größte Hochschule für den öffentlichen Dienst des Landes. Als Hochschule für Angewandte Wissenschaften mit 97 Professuren in Forschung und Lehre und ca. 90 Verwaltungsmitarbeitenden bietet sie mehr als 2.900 Studierenden attraktive Studienmöglichkeiten in Bachelor- und Masterstudiengängen im Bereich der öffentlichen Verwaltung.

Im Rahmen eines **Forschungsprojektes zur Evaluation des Jobcoachings für Menschen mit Behinderungen bei der Stadt Stuttgart** suchen wir eine\*n Mitarbeiter\*in zur Begleitung des Projektes. Diese Aufgabe bietet die Möglichkeit aktiv an der Durchführung und Auswertung einer wichtigen und interessanten Untersuchung mitzuwirken, die einen positiven Einfluss auf die berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen haben wird.

Ihre Aufgaben:

- Vorbereitung und Planung der Empirischen Erhebung.
- Kommunikation und Koordination mit verschiedenen Stakeholdern, Menschen mit Behinderungen, Jobcoaches und Arbeitgebern auf dem ersten Arbeitsmarkt.
- Durchführung von strukturierten Befragungen und Interviews mit Personen, die Jobcoaching erhalten haben, um deren Erfahrungen und Perspektiven zu erfassen.
- Organisation und Durchführung von Interviews mit Jobcoaches, um deren Rolle und Wirksamkeit zu untersuchen.
- Durchführung von Gesprächen mit Arbeitgebern, um deren Einstellungen, Herausforderungen und Erfahrungen im Umgang mit Mitarbeitern mit Behinderung und Jobcoaching zu erforschen.
- Auswertung der Ergebnisse - Analyse und Zusammenfassung der gesammelten Daten.
- Ermittlung und Analyse der finanziellen Aspekte des Jobcoachings und seiner Effektivität.
- Erstellung von Berichten und Präsentationen, um die Ergebnisse der Studie zusammenzufassen und zu präsentieren.

---

Ihr Profil:

- Ein abgeschlossenes Studium (Bachelor/Master) in Sozialwissenschaften, Psychologie, Sozialarbeit oder einem verwandten Bereich.
- Erfahrung in der Durchführung von qualitativen Forschungsmethoden, einschließlich Interviews und Befragungen.
- Sensibilität im Umgang mit Menschen mit Behinderung und anderen beteiligten Akteuren.
- Ausgezeichnete Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten.
- Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten und gleichzeitig effektiv im Team zu kooperieren.
- Interesse an sozialen Themen und der Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit Behinderung.

Wir bieten:

- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TV-L); die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Aufgabenübertragung und persönlicher Voraussetzungen bis Entgeltgruppe E 13.
- Sozialleistungen im öffentlichen Dienst sowie einen Fahrtkostenzuschuss für die öffentlichen Verkehrsmittel.
- Familienfördernde Maßnahmen wie flexible Gestaltung von Arbeitsort und -zeit.
- Ein interessantes Umfeld einer Hochschule für angewandte Wissenschaften.
- Die Möglichkeit, aktiv an einer bedeutsamen Studie teilzunehmen, die einen positiven Einfluss auf die Inklusion von Menschen mit Behinderung hat.
- Ein dynamisches und unterstützendes Arbeitsumfeld.

Die HVF ist eine familiengerechte Einrichtung und fördert die Chancengleichheit von Frauen & Männern. Bei entsprechender Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/innen bevorzugt berücksichtigt.

Genauere Informationen zu dieser Stelle erteilt Ihnen Prof. Dr. Gunda Rosenauer,  
E-Mail: [gunda.rosenauer@hs-ludwigsburg.de](mailto:gunda.rosenauer@hs-ludwigsburg.de), Tel. (07141) 140 - 609 oder (07223) 9 43 26 60

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns schon jetzt über Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung bis spätestens .... **2024**, die Sie bitte an folgende Mailadresse senden:  
[gunda.rosenauer@hs-ludwigsburg.de](mailto:gunda.rosenauer@hs-ludwigsburg.de)